

Hygiene- und Sicherheitskonzept für das Stadttheater Wunstorf ab 01. Oktober 2020

Der Veranstalter ist verantwortlich für die Umsetzung der nachfolgenden Regelungen und verpflichtet sich, diese unter Einsatz eigenen Personals umzusetzen:

- Informationen für Theatergäste
Im Foyer EG befindliche Aufsteller mit Hygiene- und Sicherheitshinweisen für Besucher sind vor dem Theater-Eingang und im Foyer EG aufzustellen
- Mund-Nasen-Bedeckung
Es ist darauf zu achten, dass alle Gäste eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, soweit und solange sie nicht auf ihrem Plätzen sitzen.
- Einlass und Begleitung der Gäste zum Platz
Die Besucher warten **vor** dem Theater im Freien und sind in Kleingruppen einzulassen, so dass sich im Foyer max. 10 Besucher gleichzeitig aufhalten. Es ist darauf zu achten, dass jede Person beim Betreten und Verlassen der Veranstaltung sowie während der Veranstaltung einen Abstand von mind. 1,5 Metern zu jeder anderen Person, die weder zum eigenen noch zu einem weiteren Hausstand noch zu einer gemeinsamen Gruppe von nicht mehr als 10 Personen gehört, einhält.

Die Plätze im Saal werden nur vom linken Gang aus besetzt. Zu den Balkonplätzen werden die Besucher nur über die rechte Treppe hinauf- und über die linke Treppe hinuntergeführt. Die Wegeführung wird von der Stadt Wunstorf entsprechend beschildert.

- Saalplan
Um die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten, ist nur eine reduzierte Anzahl der Plätze im Saal verfügbar, s. Saalplan. Jede zweite Reihe ist gesperrt. Die freigegebenen Reihen sind vom Veranstalter so zu besetzen, dass zwischen jeder Besuchergruppe (max. 10 Personen) zwei Plätze frei bleiben. Das bedeutet, dass die Besucher(-gruppen) durch Platzeinweiser zu den Sitzplätzen geführt und dort platziert werden müssen.

Dadurch ergibt sich eine Mindestanzahl von 145 und eine maximale Anzahl von 246 Besucherplätzen, jeweils inkl. 3 Rollstuhl- und 3 Begleiterplätzen. Die Plätze 7 + 8, Reihe 18, sind Dienstplätze der Stadt Wunstorf.

Eine freie Platzwahl ist ebenso möglich wie feste Sitzplätze. Für die Platzierung der Besucher werden mindestens zwei Platzeinweiser empfohlen.

- Abendkasse
Eine Abendkasse kann im Foyer angeboten werden.

- Getränkeausschank

Die Gastronomie bietet Getränke im Foyer an. Gäste können darauf hingewiesen werden, dass sie die Getränke mit in den Saal nehmen dürfen.

- Garderobe

Die Garderobe ist nicht geöffnet. Gäste sollen gebeten werden ggf. ihre Garderobe mit in den Saal zu nehmen und auf den gesperrten Sitzen abzulegen.

- Kontaktdaten

Kontaktdaten jeder Besucherin und jeden Besuchers (Vorname, Familienname, vollständige Anschrift, Telefonnummer, Datum und Uhrzeit der Veranstaltung) sind zu dokumentieren. Diese Daten sind für die Dauer von drei Wochen nach Beendigung der Veranstaltung aufzubewahren, um eine eventuelle Infektionskette nachvollziehen zu können. Andernfalls darf der Zutritt zur Veranstaltung **nicht gewährt** werden. Die Dokumentation ist dem zuständigen Gesundheitsamt auf Verlangen vorzulegen. Spätestens einen Monat nach Beendigung der Veranstaltung sind die Daten der betreffenden Personen zu löschen.

Die Stadt Wunstorf stellt Kontaktdatenblätter sowie Kugelschreiber zur Verfügung. Eintragungen können an Stehtischen im Foyer EG vorgenommen werden.

- Kartenkontrolle

Es darf nur eine kontaktlose Ticketkontrolle (Sichtkontrolle) geben.

- Desinfektion

Gäste sind auf die im Foyer EG zur Verfügung stehenden Desinfektionsspender hinzuweisen.

- Pause

Eine Pause während der Veranstaltung ist untersagt.

- Toiletten

Um einen Gang zur Toilette während der Veranstaltung zu erleichtern, sind im Saal mittig jeder Reihe Sitze entfernt. Die Gäste können darauf hingewiesen werden, dass sie über diesen Mittelgang entlang der nächsten gesperrten Sitzreihe den linken oder rechten Seitengang erreichen können um zu den Toiletten zu gelangen. Somit ist der Sicherheitsabstand zu den Besuchern in der eigenen sowie in der vorderen Reihe eingehalten.

Die Damen-, Herren, Behindertentoilette dürfen jeweils nur von **einer** Person betreten werden.

- Ausgänge

Nach der Veranstaltung sind die seitlichen Saaltüren zu öffnen. Die Gäste können den Saal entweder dort in Richtung Passage oder durch das Foyer verlassen.

- Zwei Veranstaltungen in Folge

Sollten zwei Veranstaltungen an einem Tag durchgeführt werden, hat der Veranstalter dafür zu sorgen, dass nach der ersten Veranstaltung

- die Holzarmlehnen der besetzten Plätze
- alle Türklinken und Armaturen
- sowie alle Flächen im Foyer (z.B. Stehtische, Tresen etc.) und Kugelschreiber gereinigt und desinfiziert werden.